

Tausche Maus gegen Wachsmesser!

Azubi-Kurs bei Renfert über Morphologie, Funktion und Ästhetik.

Vom 17. bis 19. Oktober 2022 findet bei Renfert in Hilzingen ein dreitägiger Azubi-Kurs mit ZTM Oliver Dreher statt. Im Mittelpunkt stehen Morphologie, Funktion und Ästhetik von Front- sowie Seitenzähnen und das manuelle Aufwachsen. In dem Kurs legen die Azubis ihren Fokus auf das additive Aufbauen von Zähnen – die klassische Aufwachstechnik. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam erfahren, lernen und Spaß an der manuellen zahntechnischen Arbeit haben. Trotz aller digitalen Technologien sind es Basics, die den Wert einer erfolgreichen Zahntechnik ausmachen. Daher werden die Azubis an diesen drei Tagen die Computermaus gegen das Wachsmesser eintauschen und Kronen unter Anleitung des erfahrenen Referenten händisch modellieren. Am ersten und zweiten Tag dreht sich alles um

Seitenzähne. Auf Basis des okklusalen Kompasses wird die Morphologie Schritt für Schritt erarbeitet. Zunächst steht das Verständnis für die Funktion einer Kaufläche im Fokus. Daraus erklären sich Aufbau und Struktur der okklusalen Fläche sowie die Lage der Kontaktpunkte in statischer Okklusion (Klasse I-Beziehung). Basierend darauf werden das Aufwachsen einer Kaufläche im Artikulator mit antagonistischer Kontaktbeziehung (NAT nach Dieter Schulz) und die Funktionskontrolle geübt. Die Ästhetik und die innere Struktur der Zähne sind Themen des dritten Tages. Das Aufwachsen eines Frontzahnes mit dem Wax-Set nach A. Bruguera wird das Verständnis der Azubis für die Strukturen eines natürlichen Zahnes unterstützen. Durch das Aufwachsen mit Dentin-, Schneide- und Effekt-



wachsen wird die Basis für den Umgang mit Keramikmassen und Kompositen gelegt. Und als „Goodie“

gewinnen die Azubis durch die Arbeit mit dem Gingiva Wax-Set Einblicke in die Rot-Weiß-Ästhetik.

Manche Dinge sind zeitlos; dazu gehört die klassische Aufwachstechnik. Denn nur wer die Morphologie der Zähne aus dem Effeff beherrscht, wird die Fähigkeit erlangen, einen ästhetisch-funktionalen Zahnersatz herzustellen. Alle Ausbildungsbetriebe, die Azubis die Teilnahme ermöglichen möchten, können ab sofort die Anmeldung ausfüllen. Schnell sein, lohnt sich, denn die Plätze sind limitiert.

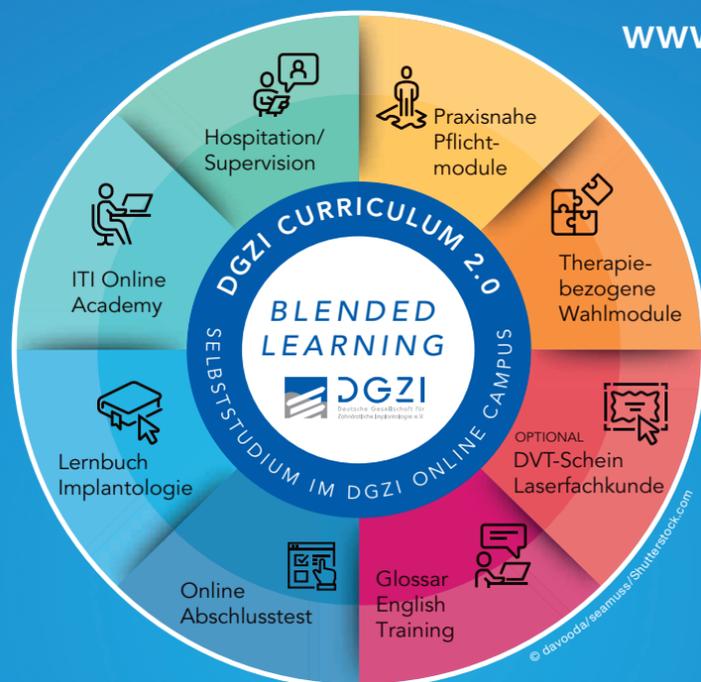
kontakt

Renfert GmbH

Untere Gießwiesen 2
78247 Hilzingen
Tel.: +49 7731 8208-0
info@renfert.com
www.renfert.com/deu-de/aktuelles/renfert-kursprogramm

ANZEIGE

IHRE CHANCE ZU MEHR ERFOLG!



Curriculum Implantologie

Jederzeit starten im DGZI Online Campus

- ITI Online Academy Zugang inklusive während des Curriculums
- Praxisbezogene Pflicht- und therapiebezogene Wahlmodule
- Online Abschlussklausur
- Für Mitglieder reduzierte Kursgebühr: 4.900 Euro
Bei Abschluss einer mindestens dreijährigen Mitgliedschaft in der DGZI, ansonsten Kursgebühr: 5.950 Euro

Informationen, Termine und Anmeldung unter www.DGZI.de sowie im aktuellen Fortbildungskatalog auf der Homepage.

Stuttgarter Einblicke „analog und digital“

VdMZ bietet Möglichkeit zum Austausch mit ehemaligen Meisterschülern und Kollegen.

Fachliche Einblicke und unternehmerrelevante Ausblicke bilden am 7. Oktober 2022 den Rahmen der Veranstaltung des Fördervereins der Stuttgarter Meisterschule (VdMZ). Einen Einblick in den neuen Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Zahntechniker gewährt Melanie Schwarzer, Zahntechnikerin und wissenschaftliche Lehrerin an der Alexander-Fleming-Schule, wo derzeit der 90. Meisterkurs gestartet wurde. Melanie Schwarzer ist zudem für Baden-Württemberg Mitglied im Bundesausschuss für die Reform des Rahmenlehrplans und Vorsitzende des Landesfachausschusses Zahntechniker am Kultusministerium BW. Somit erhalten die Teilnehmer Informationen aus erster Hand. Im Anschluss erwartet die diesjährigen Teilnehmer ein besonderer Gastredner: Herr Professor em. Dr. Heiner Weber. Unter dem Vortragsthema „Analoge oder digitale Zahnmedizin und Zahntechnik – Ist das Rennen schon gelaufen?“ referiert Prof. Dr. Weber über die analoge „Handarbeit“ verbunden mit der ständigen, sich über Jahrzehnte erstreckenden Weiterentwicklung von Materialien und Technologien/Techniken. „Dies hat die Zahnmedizin und Zahntechnik gerade in Deutschland zu einem im internationalen Vergleich extrem hohen Standard mit darüber hinausgehenden individuellen Spitzenleistungen in der Patientenversorgung geführt, welcher allerdings nicht nur werkstoffkundlich/technologisch begründet, sondern insbesondere auch durch die in

der gesamten Welt beispielgebende höchstwertige Ausbildung, insbesondere in der Zahntechnik (Stichwort: Duales System), geprägt und möglich war und noch ist“, so Prof. Dr. Weber.

Der Vortrag versucht, dynamische Entwicklungen in einer ausbalancierten Betrachtung mit dem Stellenwert und Stand der analogen Arbeitsweisen kritisch zu erörtern und somit zum Schluss eine Antwort auf die eingangs gestellte Frage zu geben. Traditionell richtet der VdMZ (Verein der ehemaligen Meisterschüler, Freunde und Förderer der Bundesfachschule für Zahntechnik Stuttgart e.V.) im Rahmen der Mitgliederversammlung eine öffentliche Informationsveranstaltung aus. Hierbei bietet die Veranstaltungsreihe „Stuttgarter Einblicke“ neben der Möglichkeit zum Austausch mit ehemaligen Meisterschülern und Kollegen auch einen geselligen Rahmen. Die Veranstaltung findet am 7. Oktober 2022 ab 14.00 Uhr in der Alexander-Fleming-Schule in Stuttgart statt. Aus organisatorischen Gründen ist eine schriftliche Anmeldung erwünscht. Schnell sein lohnt sich, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

kontakt

VdMZ e.V.

Hedwig-Dohm-Straße 1
70191 Stuttgart
ingo.schiedt@web.de

